www.wir-in-weilerswist.de

wir in WEILERSWIST

Mit Nachrichten aus der Gemeinde Weilerswist

Mit den Orten: Weilerswist, Vernich, Metternich, Müggenhausen, Lommersum, Derkum, Hausweiler und Ottenheim. Partnerschaften der Gemeinde Weilerswist mit Carqueiranne und Whitnash

59. Jahrgang | Freitag, den 16. Oktober 2026 | Woche 42 / Nummer 21



TÜV Prüfstützpunkt

autohaus Jörg Seidel gmbh

Eine Werkstatt... alle Marken!

Ihre Spezialisten für: VW AUDI SKODA SEAT

- Reparaturen aller Fahrzeugtypen
- Diesel Partikelfilter Reinigung & Austausch
- Kostenloser Hol- & Bringservice
- Klimaservice und Desinfektion
- Achsvermessung für alle Fahrzeuge
- HU/AU-Durchführung
- Glasservice
- Reifenservice
- Unfallreparatur
- Wohnmobil-Service

BOSCH Service

Mit uns kommen Sie ans Ziel!

Autohaus Jörg Seidel GmbH
An den Eifelhecken 4
53919 Weilerswist
info@autohaus-joerg-seidel.de
Telefon 0 22 54 / 31 56





IHR BÜRGERMEISTER

DINO
STEUER

INFORMIERT

NEUIGKEITEN

AUS DEM RATHAUS
UND DER GEMEINDE

Diamantene Hochzeit in Vernich

Ein Fest der Gemeinschaft für Anne und Hans-Josef Thelen

Ein ganz besonderes Jubiläum wurde in Vernich gefeiert: Anne und Hans-Josef Thelen blicken auf 60 gemeinsame Ehejahre zurück. Zur diamantenen Hochzeit gratulierten Familie, Freunde, Nachbarn sowie zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter der örtlichen Dorfvereine herzlich.

Der Abend begann an der alten Schule in Vernich. Gemeinsam machten sich die Vereine mit einem Fackelzug und begleitet von der Musikkapelle "Eifelland" auf den Weg, um das Jubelpaar zu Hause abzuholen. Schon dieser festliche Auftakt zeigte eindrucksvoll, wie eng Anne und Hans-Josef Thelen mit Vernich und den Menschen im Ort verbunden sind. Anschließend wurde im Schützenheim in fröhlicher und herzlicher Atmosphäre der "diamantene Polterabend" gefeiert. Viele Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter nutzten die Gelegenheit, dem Ehepaar persönlich zu gratulieren und gemeinsam auf sechs Jahrzehnte voller gemeinsamer Erlebnisse, Zusammenhalt und Familie anzustoßen.

Hans-Josef Thelen hat sich als Ortsbürgermeister über viele Jahre mit großem Einsatz für Vernich engagiert. Die große Beteiligung der Dorfvereine war daher auch ein sichtbares Zeichen des Dankes und der Wertschätzung für sein Wirken sowie für den Rückhalt und die Verbundenheit, die Anne Thelen über all die Jahre mitgetragen hat.

Im Namen der Gemeinde Weilerswist überbrachte Bürgermeister Dino Steuer die herzlichsten Glückwünsche zur diamantenen Hochzeit. Als Zeichen der Anerkennung erhielt das Jubelpaar eine Urkunde der Gemeinde, einen Blumenstrauß sowie ein kleines Präsent für ruhige und angenehme Stunden zu zweit.

Die Feier machte deutlich, was ein lebendiges Dorf auszeichnet: Menschen, die füreinander da sind, Vereine, die Tradition und Gemeinschaft pflegen, und besondere Anlässe, die weit über die eigene Familie hinaus Freude schenken.



Hermann Schiffer

Die Gemeinde Weilerswist wünscht Anne und Hans-Josef Thelen weiterhin Gesundheit, Glück und viele schöne gemeinsame Jahre im Kreis ihrer Familie, Freunde und der Vernicher Dorfgemeinschaft.

65 Jahre Liebe

Auf der Weilerswister Kirmes begann ihr gemeinsames Glück

Ein ganz besonderes Ehejubiläum feierten die Eheleute Breuer: Ihre Eiserne Hochzeit. Seit 65 Jahren gehen sie gemeinsam durchs Leben und blicken auf eine lange gemeinsame Geschichte zurück, die ihren Anfang auf der Weilerswister Kirmes nahm.

Frau Breuer lebte in ihrer Jugend als Waise in Siegen. Ihre Tante, die im St. Antonius-Krankenhaus in Köln tätig war, nahm ihre Nichte bei sich auf. Gemeinsam mit einer Freundin besuchte sie schließlich die Kirmes in Weilerswist. Bei der damaligen Damenwahl fiel ihre Wahl auf den jungen Herrn Breuer - der Beginn einer Verbindung, aus der eine langjährige und glückliche Ehe wurde.

Herr Breuer war beruflich als Postbeamter tätig. Gemeinsam haben die Eheleute Breuer zwei Kinder großgezogen und freuen sich heute über zwei Enkelkinder.

Die Gemeinde Weilerswist gratuliert den Eheleuten Breuer herzlich zur Eisernen Hochzeit und wünscht ihnen weiterhin alles Gute, Gesundheit sowie viele schöne gemeinsame Stunden im Kreis ihrer Familie.



Seniorennachmittage in Weilerswist und Metternich

Begegnung, Dank und gelebte Gemeinschaft

Die Seniorennachmittage in Metternich und Weilerswist haben erneut gezeigt, wie wichtig persönliche Begegnungen und gemeinsame Stunden für das Leben in den Ortsteilen sind. Bei guter Atmosphäre, Gesprächen und einem abwechslungsreichen Programm kamen zahlreiche Bürgerinnen und Bürger zusammen, um Zeit miteinander zu verbringen und Kontakte zu pflegen.

In Metternich nahm Bürgermeister Dino Steuer gemeinsam mit Ortsbürgermeister Michael Freiherr Spies von Büllesheim am Seniorennachmittag teil. In Weilerswist besuchte er die Veranstaltung gemeinsam mit Ortsbürgermeister René Bertram. Beide Veranstaltungen machten deutlich, wie sehr diese Angebote geschätzt werden und welche Bedeutung sie für das generationsübergreifende Miteinander haben.

Gerade Seniorennachmittage schaffen Raum für Austausch, Erinnerungen und neue Begegnungen. Sie sind ein Ausdruck der Wertschätzung gegenüber den Menschen, die unsere Gemeinde über Jahrzehnte mit aufgebaut, geprägt und begleitet haben. Bürgermeister Dino Steuer dankte allen Organisatorinnen und Organisatoren, den Helferinnen und Helfern sowie den Mitwirkenden für ihren Einsatz und die gute Vorbereitung der beiden Nachmittage.





Niederschlagswassergebühren

Korrektur erfolgt mit den Jahresbescheiden 2027

Bei der Erstellung der Grundbesitzabgabenbescheide für das Jahr 2026 ist es zu einem technischen Fehler durch einen Dienstleister gekommen. Dadurch wurde die zum Jahr 2026 beschlossene Anpassung der Niederschlagswassergebühr in den Bescheiden nicht berücksichtigt.

Die Niederschlagswassergebühr wurde zum Jahr 2026 von **1,18 Euro auf 1,28 Euro je Quadratmeter versiegelter Fläche** erhöht. Aufgrund des technischen Fehlers wurde in den bereits zugestellten Bescheiden jedoch weiterhin der bisherige Gebührensatz von 1,18 Euro je Quadratmeter zugrunde gelegt.

Was bedeutet das für die Bürgerinnen und Bürger?

Die zu niedrig berechneten Niederschlagswassergebühren werden mit den **Jahresbescheiden für 2027** korrigiert. Unter der Rubrik **"Niederschlagswassergebühren"** wird dann das Jahr 2025 endabgerechnet.

Dabei wird die Differenz zwischen dem tatsächlich geltenden Gebührensatz von **1,28 Euro je Quadratmeter** und dem bereits berechneten bzw. gezahlten Betrag berücksichtigt. Die Nachberechnung betrifft somit ausschließlich die Gebühren, die aufgrund des technischen Fehlers bislang noch nicht berücksichtigt wurden. **Die Gebührenerhöhung selbst wurde bereits für das Jahr 2026 beschlossen und gilt entsprechend der geltenden Gebührensatzung.**

Die Gemeinde bedauert die entstandenen Unannehmlichkeiten und bittet um Verständnis.

BU: **Die Beispielrechnung stellt dar, wie sich die Nachberechnung im Einzelfall auswirken kann.**

Festsetzungen Niederschlagswassergebühren

Veranlagung

Jahr	Zeitraum	Beschreibung	m² neu	m² alt	Änderung	Tarif €	Jahresgebühr neu	Jahresgebühr alt	Änderungsbetrag
2026	01.01.-31.12.	Niederschlagswasser	-300			1,18	0,00 €	354,00 €	-354,00 €
2026	01.01.-31.12.	Niederschlagswasser	300			1,28	384,00 €	0,00 €	384,00 €
2027	01.01.-31.12.	Niederschlagswasser	300	0	300	1,28	384,00 €	0,00 €	384,00 €
								Summe	**414,00 €**
								Gesamt	**414,00 €**

Gemeinde Weilerswist

Weilerswist blüht auf

Blumenzwiebeln für Ihren Garten

Auch 2026 gibt es wieder eine Blumenzwiebelaktion: Bürgerinnen und Bürger dürfen sich wie auch im Vorjahr wieder Blumenzwiebeln für die Pflanzung im eigenen Garten abholen.
Zur Abholung bereit stehen wieder die beliebten **Narzissenzwiebeln**. Dazu gibt es wie im Vorjahr 200 Tüten mit **einer bienenfreundliche Zwiebelmischung** aus der Aktion "Deutschland summt!": In Zusammenarbeit mit dem niederländischen Blumenzwiebel-Spezialisten "Lubbe Lisse" hat die Initiative eine Mischung mit besonders langer Blühdauer zusammengestellt. Enthalten sind unter anderem Tulpen, Krokusse, Traubenhyazinthen und Sibirischer Blaustern. So blüht der eigene Garten im Frühjahr nicht nur auf, sondern wird gleichzeitig wichtige Nahrungsquelle für Insekten.
Die Ausgabe der Blumenzwiebeln erfolgt direkt im Grünflächenamt der Gemeinde (Erdgeschoss, Raum 6). Pro Person wird aufgrund der Verfügbarkeit der Zwiebelmischung nur eine Tüte ausgegeben.
Ausgabetermine:
20.-22.10. zwischen 10 und 13 Uhr
20.10. zwischen 14 und 18 Uhr
27.-29.10. zwischen 10 und 13 Uhr
27.10. zwischen 14 und 18 Uhr
Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an Sina Richter vom Grünflächenamt:
srichter@weilerswist.de /
02254 9600-188.



Gemeinde Weilerswist

Ehrentafel für Armand Conan eingeweiht

Gemeinsam mit der Partnerschaftsgesellschaft Weilerswist und ihrem Vorsitzenden Ulrich Horst erinnerte die Gemeinde Weilerswist an Armand Conan. Anlässlich seines Geburtstages wurde eine Ehrentafel eingeweiht, die sein Wirken für die Verbindung zwischen Weilerswist und Carqueiranne würdigt.
Armand Conan steht für die Idee, dass Verständigung zwischen Menschen und Gemeinden durch persönliche Begegnungen wächst. Die langjährige Freundschaft mit Carqueiranne ist bis heute ein sichtbarer Ausdruck dieses Gedankens und wird durch zahlreiche Kontakte und Begegnungen lebendig gehalten.
Mit der Ehrentafel erhält dieses besondere Engagement einen dauerhaften Platz im öffentlichen Raum. Bürgermeister Dino Steuer dankte der Partnerschaftsgesellschaft für ihre kontinuierliche Arbeit, die deutsch-französische Freundschaft vor Ort zu pflegen und weiterzuentwickeln.



Saisonabschluss beim TC Rot-Weiß Weilerswist

Tennis und gelebte Solidarität

Der TC Rot-Weiß Weilerswist ließ die Saison in einem geselligen Rahmen ausklingen. Der Vorstand mit dem 1. Vorsitzenden Thorsten Weckert und dem 2. Vorsitzenden Bernd Gießen hatte einen gelungenen Anlass geschaffen, auf das Sportjahr zurückzublicken und die Gemeinschaft im Verein zu feiern.
Besondere Anerkennung verdient die Entscheidung, die Einnahmen des Tages dem Hospiz-Verein Erftstadt e. V. zur Verfügung zu stellen. Damit verbindet der Tennisclub seinen Saisonabschluss mit einer Unterstützung für Menschen in schweren Lebenssituationen und deren Angehörige.
Bürgermeister Dino Steuer hob hervor, dass diese Aktion beispielhaft zeigt, wie Vereinsarbeit sportliche Begeisterung und gesellschaftliche Verantwortung miteinander verbinden kann.



IHR BÜRGERMEISTER DINO STEUER

Anzeige

Tappeser Immobilien feiert. Feiern Sie weiter mit uns!

Ein starkes Jubiläum für die Region: Tappeser Immobilien feiert Meilensteine mit exklusiven Sonderkonditionen



Ein rundes und ein beachtliches Jubiläum fallen im Jahr 2026 bei Tappeser Immobilien zusammen: Seit **über 20 Jahren** ist das Inhabergeführte Unternehmen **erfolgreich im Immobilienverkauf tätig**, und auf **eine mittlerweile 25-jährige Erfahrung** in der **Hausverwaltung** blickt man ebenfalls zurück. Ein Anlass, der gefeiert wird - vor allem aber ein Grund, etwas an die Kunden und Eigentümer in der Region zurückzugeben.

Im Rahmen dieser großen Jubiläums-Aktion 2026 **profitieren bereits deutlich sowohl Eigentümer als auch Käufer** im gesamten Einzugsgebiet von diesen einmaligen, exklusiven Sonderkonditionen bei vollem Premium-Service, für den das Maklerunternehmen Tappeser Immobilien bekannt ist.

Als regional verwurzelter Experte für Weilerswist und Umgebung steht der Name Tappeser Immobilien seit jeher für Verlässlichkeit. Persönliche Beratung, eine fundierte und realistische Immobilienbewertung, eine professionelle Vermarktungsstrategie sowie eine engagierte Begleitung vom ersten Gespräch bis zum erfolgreichen Notartermin. Dieses Engagement steht im Mittelpunkt der täglichen Arbeit.

„Lassen sie uns über Ihre Immobilie sprechen; persönlich, unverbindlich, informiert und über eine fundierte Bewertung & Vermarktung", betont Inhaber Gregor Tappeser. Wer in diesem Jahr den Schritt wagt oder den Verkauf fürs nächste Jahr plant, sollte diese Gelegenheit noch nutzen.

Jetzt informieren und profitieren:

Eigentümer, die im Jubiläumsjahr 2026 den Verkauf ihrer Immobilie planen, können sich ab sofort mit der Tappeser Immobilien, Inhaber Gregor Tappeser in Verbindung setzen, um sich die Sonderkonditionen noch zu sichern.

Kontakt: Tappeser Immobilien, Inhaber Gregor Tappeser
Telefon: 0 22 54 / 83 67 51
Mobil: 0 160 / 35 19 717
E-Mail: info@tappeser-immobilien.de
Web: www.tappeser-immobilien.de

Tappeser Immobilien
www.Tappeser-Immobilien.de

Tappeser Immobilien seit über
20 Jahren Immobilienverkauf
25 Jahre Hausverwaltung

Ihr starker Partner & Experte in der Region für den Verkauf, Vermietung & Verwaltung von Immobilien



0 160 / 35 19 717
0 22 54/83 67 51
info@tappeser-immobilien.de
tappeser-immobilien.de

Tappeser Immobilien



Vertrauensvoll an Ihrer Seite, professionell in der Vermarktung, erfolgreich in der Vermittlung

ANZEIGEN · PROSPEKTVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

RAUTENBERG MEDIA

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht.
DRUCK Satz.Druck.Image.
WEB 24/7 online.
FILM Perfekter Drehmoment.

www.wir-in-weilerswist.de
wir WEILERSWIST
Mit Nachrichten aus der Gemeinde Weilerswist
Mit den Orten: Weilerswist, Vernich, Metternich, Müggenhausen, Lommersum, Derkum, Hausweiler und Ottenheim. Partnerschaften der Gemeinde Weilerswist mit Carqueiranne und Whitnash



MEDIENBERATERIN
Daniela Garbotz
MOBIL +49 176 19 2600 24
E-MAIL d.garbotz@rautenberg.media

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Die CDU Weilerswist beim Dorfvereinspokalschießen

Ein stolzer 8. Platz

Beim traditionellen Dorfvereinspokalschießen der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Weilerswist am 3. Oktober war auch die CDU Weilerswist mit einem Team vertreten.
Bei dem geselligen Wettbewerb stand neben einer möglichst guten Trefferquote vor allem das gemeinsame Miteinander im Mittelpunkt. Zahlreiche Vereine aus Weilerswist nutzten die Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre zu treffen, miteinander ins Gespräch zu kommen und ihre Treffsicherheit unter Beweis zu stellen.
Für das Team der CDU Weilerswist hat sich der Einsatz gelohnt: Mit einem respektablen 8. Platz von insgesamt 14 teilnehmenden Gruppen konnte ein gutes Ergebnis erzielt werden.
Dabei kam es nicht nur auf eine ruhige Hand und ein gutes Auge an - auch der Spaß kam nicht zu kurz.
"Es war eine schöne Gelegenheit, gemeinsam mit den anderen Vereinen dabei zu sein. Und für unsere erste Teilnahme ist der 8. Platz ein schönes Ergebnis", sagt CDU-Vorsitzender Silvio Crapis.
Die CDU Weilerswist bedankt sich bei der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Weilerswist für die gelungene Organisation und die herzliche Gastfreundschaft.
Wir freuen uns bereits auf das nächste Dorfvereinspokalschießen!

Silvio Crapis

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien UWV

Frauen vernetzen, austauschen und gemeinsam gestal

Frauen begegnen Frauen - darum geht es beim Frauentreff der UWV Weilerswist.

Wir haben einen offenen Treffpunkt geschaffen, an dem Frauen aus Weilerswist und den Ortsteilen miteinander ins Gespräch kommen, neue Kontakte knüpfen und sich vernetzen können.
Dabei geht es um viel mehr als Politik. Wir sprechen über das, was Frauen bewegt: Familie und Beruf, Ehrenamt, Selbstständigkeit, Freizeit, persönliche Erfahrungen, Herausforderungen und Wünsche - oder einfach über die kleinen und großen Dinge des Lebens.
Unser Frauentreff soll Raum für Austausch, neue Begegnungen und gegenseitige Unterstützung bieten. Denn manchmal entsteht aus einem einfachen Gespräch ein wertvoller Kontakt, eine neue Freundschaft oder sogar eine gemeinsame Idee.
Egal, ob politisch interessiert, engagiert oder einfach neugierig - jede Frau ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Frauen jeden Alters und aus allen Ortsteilen, die Lust haben, andere Frauen kennenzulernen und unsere Gemeinschaft mitzugestalten.
Wo: Caritas Quartiersbüro Weilerswist
Wann: Jeden 2. Dienstag im Monat - 19:00 Uhr
UWV mit Herz für Weilerswist

Klaus Rech

Ende: Aus der Arbeit der Parteien UWV

Anzeige

Jagdgenossenschaft Müggenhausen

Der Jagdvorsteher

Die Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Müggenhausen werden zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung
am Donnerstag, dem 12. November 2026 um 19.00 Uhr
in das Hotel Weidenbrück, Nachtigallenweg 27, 53913 Swisttal Heimerzheim eingeladen.
TAGESORDNUNG:
1) Feststellung der ordnungsmäßigen Einladung
2) Bericht über die abgelaufenen Geschäftsjahre
3) Kassenprüfung und Bericht der Kassenprüfer
4) Weiterverpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Müggenhausen
5) Verschiedenes
Das Jagdkataster kann vor der Versammlung eingesehen werden.
Weilerswist, den 12.10.2026
Erwin Jakobs, Jagdvorsteher



SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG MEDIA

Radsport in der Eifel

Die Eifel gilt als eine der vielseitigsten Radregionen in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. Höhenzüge, weite Täler und wenig Verkehr abseits der Hauptachsen machen die Landschaft für viele Radsportler attraktiv. Ob sportlich ambitioniert oder genussorientiert, Radfahren gehört hier für Einheimische und Gäste fest zum Freizeitangebot.

Landschaft prägt den Sport

Die Mittelgebirgslandschaft der Eifel stellt besondere Anforderungen. Längere Anstiege, wechselnde Höhenprofile und oft schmale Straßen verlangen Kondition und Konzentration. Gerade diese Bedingungen machen den Reiz für Rennradfahrer aus, die gezielt Höhenmeter sammeln wollen. Gleichzeitig bieten zahlreiche Nebenstrecken ruhige Routen durch Wälder und offene Hochflächen.

Beliebt bei Freizeit und Vereinen

Radsportvereine nutzen die Eifel seit Jahren für Trainingsfahrten und Ausfahrten. Auch viele Hobbyfahrer schätzen die Region, weil sich Strecken individuell zusammenstellen lassen. Von kurzen Feierabendrunden bis zu ausgedehnten Tagestouren ist vieles möglich. In den Sommermonaten sind daher immer häufiger Gruppen mit Trikots und Rennrädern unterwegs.

Infrastruktur und Sicherheit

Neben Straßenrouten gibt es in der Eifel ausgebaute Radwege, etwa auf ehemaligen Bahntrassen. Sie eignen sich besonders für Familien und weniger geübte Fahrer. Auf der Straße ist Rücksicht gefragt, da sich Radfahrende und motorisierter Verkehr oft enge Passagen teilen. Gute Sichtbarkeit, angepasste Geschwindigkeit und gegenseitige Aufmerksamkeit tragen zur Sicherheit bei.

Natur und Verantwortung

Ein großer Teil der Eifel steht unter besonderem Natur- oder Landschaftsschutz. Radfahren ist dort willkommen, solange Wege nicht verlassen und sensible Bereiche respektiert werden. Viele Kommunen weisen darauf hin, dass sportliche Nutzung und Naturschutz zusammengehören. Müllvermeidung und rücksichtsvolles Verhalten sind Teil dieser Verantwortung.

Radsport in der Eifel verbindet sportliche Herausforderung mit intensiven Naturerlebnissen. Die Region bietet Raum für Training, Freizeit und Gemeinschaft. Wer sich auf die Landschaft einlässt und rücksichtsvoll unterwegs ist, findet hier ideale Bedingungen für nachhaltigen Radsport. (Text mit Hilfe von KI erstellt)



1. Eifeler projekt.bike Spezialradtag in Zingsheim

Am Freitag, 30. Oktober, lädt projekt.bike inklusiv von 10 bis 16 Uhr zum ersten Eifeler Spezialradtag nach Zingsheim ein.

Mehrere Hersteller stellen ihre Räder vor, und auf einer eigens eingerichteten Teststrecke können Besucherinnen und Besucher die Modelle direkt ausprobieren.

Bei fantastischem Kaffee bleibt außerdem viel Zeit für Gespräche, Austausch und Netzwerken.

Ob Dreirad, Tandem oder Rad mit besonderer Ausstattung: Spezialräder ermöglichen vielen Menschen Mobilität und ein Stück Freiheit. Genau hier setzt projekt.bike an.

In den vergangenen Jahren hat sich das Team in der Region einen Namen für ausführliche und kompetente Beratung gemacht. Mit medizinischem und fahrradtechnischem Know-how verbindet projekt.bike die Welt des Sanitätshauses mit der des Fahrradladens.

Als Inklusionsbetrieb in organisatorischer und räumlicher Nähe zu den Nordeifelwerkstätten ist das Thema Spezialrad hier genau richtig aufgehoben.

Mit dem Spezialradtag geht projekt.bike nun den nächsten Schritt und möchte noch mehr Menschen in der Region zeigen, was möglich ist.

Wann: Freitag, 30. Oktober, 10 bis 16 Uhr

Wo: projekt.bike inklusiv,
Auf der Heide 25,
53947 Nettersheim-Zingsheim



Eine Herbstwanderung vom Feinsten

Mit der PG Weilerswist durch die Eifel



Kurze Rast am Aussichtspunkt

Der Bus war voll besetzt, als es am Sonntag, 4. Oktober, um 10 Uhr, am Rathaus Weilerswist los ging. Fahrtziel war der kleine Ort Dreiborn. Bei bestem Wanderwetter mit strahlend blauem Herbsthimmel machte sich die große Wandergruppe gut gelaunt auf den Weg nach Einruhr am Ruhr-Stausee. Unser bewährter Wanderführer Wolfgang Adenau hatte eine abwechslungsreiche Tour durch Wald und Wiesen ausgesucht, die uns etwas 10 Kilometer lang überwiegend bergab über breite, aber auch mal schmale und holprige Pfade führte. Die Route war zwar stattliche 10 Kilometer lang, aber durch ein gemütliches Tempo mit mehreren Erholungspausen gut zu bewältigen. Daran leisteten der mitgebrachte Wein und die mitgebrachten Häppchen auch einen erheblichen Beitrag.



Fertiggarage + Garagentor
Carport + Gerätehaus
Große Ausstellungen - eigene Montage
Hier, jetzt, gut und günstig!
Tel. 02403 87480
info@graafen.de
www.graafen.de
Katalog Gratis!
graafen
seit 1905
Am Johannesbusch 3
53945 Blankenheim
+ Talstraße 60-68
52249 Eschweiler



Matratzen
Verkaufsschau
Jetzt zugreifen
Matratzen zu traumhaft günstigen Preisen
Messe-Neuheiten eingetroffen!
Fachkundige Beratung
Betten Schmitz
53894 Mechernich (Eifel)
Bahnstraße 8 / Ecke Marktplatz
Kundendienst-Ruf: 02443-2424
www.betten-schmitz.de

Haben Sie Fragen zur
Verteilung dieser Zeitung?
Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de
DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.
REGIO
• pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

LOKALES



Los geht's bei Super-Wanderwetter

Angekommen in Einruhr nach ca. vier Stunden in einem bequemen Restaurant, konnten sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer anhand einer umfangreichen Speisekarte wieder stärken, und die dann doch schon etwas strapazierten Glieder entspannen.
Anschließend traten alle nach einem rundum gelungenen Tag etwas müde, aber gut gelaunt wieder im bereitstehenden Bus die Heimreise an.



Im Gänsemarsch durch den Wald

Literaturkreis lädt ein

Der Literaturkreis wird von Januar bis Juni 2027 folgende Bücher besprechen. Die Veranstaltungen sind für jeden zugänglich im Haus Heskamp, Bonner Straße 27, Weilerswist.

12. Januar 2027
18 Uhr: Kim Ho-Yeon
"Frau Yeoms kleiner Laden der großen Hoffnungen"

9. Februar 2027
18 Uhr: Melara Mvogdobo
"Großmütter"

9. März 2027
18 Uhr: Gregoire Delacourt
"Alle meine Wünsche"

14. April 2027
18 Uhr: Astrid Rosenfeld
"Adams Erbe"

11. Mai 2027
19 Uhr: Ernst Wiechert "Der Richter"

8. Juni 2027
19 Uhr: Eva Baronsky
"Magnolienschlaf"

Es wäre schön, wenn man die Bücher gelesen hat, dann kann man besser mitdiskutieren, ist aber kein Muss.
www.literaturkreis-weilerswist.de



TAG DER OFFENEN TÜR

Sa. 21.11.2026 · 9-13 Uhr



Das Hermann-Josef-Kolleg
ein Gymnasium zwischen Tradition und Moderne

Ab 21.11.2026:
Anmeldungen nach Vereinbarung,
Individuelle Gesprächs- und Informationsangebote

Anmeldungen nach telefonischer Terminabsprache:
Freitag, 12.02.2027, 13 -19 Uhr · Samstag, 13.02.2027, 9 -13 Uhr
Montag - Mittwoch, 15.02. - 17.02.2027, 9 -13 und 15 -18 Uhr

Anmeldepapiere:
letztes Zeugnis, Empfehlung der GS, Anmeldeschein (4-fach), Geburts- und Taufurkunde, 2 Passbilder, Impfnachweis (Masern)

Weitere Informationen finden Sie auf: **www.hjk-steinfeld.de**

Gemeinsam zu einem guten Abitur

ÜBERGANG VON DER GRUNDSCHULE

Wir legen besonderen Wert auf ...
- das Gefühl der Geborgenheit am HJK
- enge Vertrauensbildung mit den neuen Lehrerinnen und Lehrern
- Erhaltung und Weiterentwicklung der Freude am Lernen
- stetige Einübung des Miteinanders
- die Unterstützung des eigenständigen Lernens

INDIVIDUELLE FÖRDERUNG IN DER ERPROBUNGSSTUFE
- Lernen lernen in den ersten Wochen
- Förderstunden in Deutsch, Englisch und Mathematik
- Teamteaching
- Fachspezifische Nachmittagsbetreuung
- Hausaufgabenbetreuung
- Gezielte LRS-Förderung

UNSER BESONDERES MERKMAL: TABLET UNTERRICHT
- **1:1-Lösung für alle Jahrgänge ab Klasse 6**

BESONDERE ANGEBOTE
- Nachhilfeprogramm »Schüler helfen Schülern«
- Mittagessen im Kloster
- Gesundheitserziehung
- Medienprävention
- Medienscouts
- Streitschlichtung
- Schulsanitäter
- Sporthelfer
- Tastaturschreiben
- Spielwiese
- Schuleigenes Schwimmbad

AUSBLICK
- Klostertage in der 5
- Klassenfahrten in 6, 9 und Q2
- Besinnungstage Taizé in der EF
- Skifreizeit in Klasse 8
- Schüleraustausch mit Frankreich und Polen
- Englandfahrt in der EF

Die Schule wird unterstützt durch:
Catena e.V. Ehemalige & Freunde des HJK Steinfeld
HJK Förderverein e.V. Gymnasium Steinfeld
Stiftung Kloster Steinfeld

Halloween-Party auf dem Kaiser-Wilhelm-Platz in Lommersum



Die Dorfgemeinschaft Bodenheim-Derkum-Hausweiler-Lommersum-Ottenheim-Schneppenheim veranstaltet am Samstag, 31. Oktober, ab 17 Uhr, die diesjährige Halloween-Veranstaltung für Jung und Alt auf dem Kaiser-Wilhelm-Platz in Lommersum.

Die Vorbereitungen sind in vollem Gange.

Die Kids, mit oder ohne Kostüm, sind eingeladen zum Kürbisschnitzen, Basteln und Kinderschminken. Zudem wird der Platz mit einer Hüpfburg und einer Sandküche bestückt. An musikalischer Unterhaltung ist auch gedacht.

Natürlich wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein. An den Imbissständen werden Reibekuchen mit Apfelmus, Grillwürstchen und Pommes-frites angeboten.

Am Bierpavillon warten gekühlte Getränke auf die Besucher. Selbstverständlich werden auch Kinderpunch und Glühwein ausgeschenkt.

Für die Imbissstände ist noch tatkräftige Unterstützung erwünscht. Wer mithelfen möchte, ist aufgerufen, sich beim Dorfgemeinschafts-Vorsitzenden Rudolf Busch zu melden unter E-Mail-Adresse rudolfbuschlommersum@t-online.de oder unter Handy-Nr.: 0171 266 7493.

Der Erlös aus der Veranstaltung geht an örtliche Institutionen.

Ein Teilbetrag wird für die Bestreitung der St. Martinszüge in Derkum/Hausweiler und Lommersum abgezweigt.

Die Vereine der Dorfgemeinschaft freuen sich auf einen regen Besuch dieses Events.



Familien
RAUTENBERG MEDIA
ANZEIGENSHOP
Wir trauen uns
am 18.03.2030 in Bonn
um 15:00 Uhr
in der Paulus Kirche
HALLO Welt
F 102-06
90 x 50 mm
ab 17,23*
GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*
TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*
K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*
WOHNUNG!
*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.
Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

JUNGFER Bestattungen

- Erd-, Feuer-, See- und
- Naturbestattungen
- Bestattungsvorsorge

Vereinbaren Sie ein kostenloses sowie unverbindliches Beratungsgespräch mit uns.

Transparent – Kompetent – Fair

Im Trauerfall jederzeit für Sie erreichbar!

02254 - 96 93 17 oder 0163 138 39 78

Kölner Straße 82 – Weilerswist

Ohles Wüller Bestattungen

Meisterbetrieb

Bahnstr. 41-43, Mechernich

02443-2107

Kammerbruchstr. 4, Simmerath

02473 - 1318

Nideggener Str 5, Schmidt

02474 - 1033

Informieren Sie sich...

ihrbestatter.de

Tag des Grabsteins 2026

Erinnerung sichtbar bewahren

Am Samstag, 17. Oktober, findet bundesweit der „Tag des Grabsteins" statt. Der seit 2018 jährlich begangene Aktionstag stellt den Grabstein als Zeichen des Gedenkens und als Teil unserer Friedhofs- und Bestattungskultur in den Mittelpunkt. Interessierte können sich an diesem Tag über die vielfältigen Möglichkeiten der Grabgestaltung, über Materialien und Formen sowie über die Geschichte des Grabsteins informieren. Die Informationen werden sowohl vor Ort bei Steinmetzbetrieben als auch online angeboten.

Der Grabstein als Zeichen des Gedenkens

Ein Grabstein kann einem Grab eine individuelle und persönliche Gestalt geben. Namen, Daten, Symbole, Ornamente oder andere Gestaltungselemente können an einen Menschen erinnern und seine Persönlichkeit sichtbar machen. Dabei ist jeder Grabstein in seiner Gestaltung mit dem jeweiligen Grab und den Wünschen der Angehörigen verbunden.

Der Friedhof ist dabei mehr als ein Ort der Beisetzung. Er ist auch ein Ort des Erinnerns, des Trauerns und des persönlichen Gedenkens. Für viele Angehörige gehört der Besuch am Grab zu den Ritualen, mit denen sie die Erinnerung an einen verstorbenen Menschen bewahren und mit dem Verlust umgehen.

Ein Tag für Friedhofs- und Erinnerungskultur

Der Aktionstag lenkt den Blick auf einen Bestandteil der Friedhofskultur, der im Alltag häufig selbstverständlich erscheint. Ein Grabmal begleitet einen Ort des Gedenkens über viele Jahre und kann für Angehörige zu einem festen Bezugspunkt werden.

Gerade in einer Zeit, in der sich Bestattungs- und Trauerformen verändern, stellt sich auch die Frage nach der zukünftigen Gestaltung unserer Friedhöfe. Traditionelle Formen und neue Vorstellungen von Abschied und Erinnerung stehen dabei nebeneinander. Der „Tag des Grabsteins" lädt dazu ein, sich über diese Entwicklungen zu informieren und die Bedeutung persönlicher Erinnerungsorte in den Blick zu nehmen.

Der „Tag des Grabsteins" findet dieses Jahr am 17. Oktober statt. Interessierte können sich über die Gestaltungsmöglichkeiten, die Geschichte und die Kosten von Grabsteinen informieren. Der Aktionstag wird bundesweit von beteiligten Fachbetrieben und weiteren Akteuren aufgegriffen.

(Text mit Hilfe von KI erstellt)



Inh. Dennis Paes Meisterbetrieb

BESTATTUNGEN BECKER



Bahnhofstraße 22 • Kaller Straße 39 • 53925 Kall / Sistig

www.bestattungen-becker.de

Tel. 0 24 41 - 91 10 10

Bestattungen Riethmeister

Wir begleiten Ihren Trauerfall

- Beratung, Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführungen im In- und Ausland
- Beerdigungen auf allen Friedhöfen



Blankenheimer Straße 2
53945 Blankenheim-Freilingen
Tel.: 02697-12 68 o. 7697

„Ich will dem Opa ein Bild malen."



Kinder haben oft gute Ideen.

Abschied ganz persönlich.

Tel. 02444 - 21 53

Dieter Joisten Bestattungen

Schleidener Str. 40 • 53937 Schleiden-Gemünd
www.bestattungen-joisten.de

Lernen hört nie auf



Der Führerschein ist geschafft, die Prüfung bestanden, das eigene Auto steht vor der Tür. Für viele beginnt damit die Freiheit auf vier Rädern.

Doch erfahrene Fahrlehrer und Verkehrsexperten sind sich einig: Wirklich Autofahren lernt man erst nach der Fahrprüfung. Denn viele Situationen des Straßenverkehrs lassen sich nur in der Praxis erleben und einschätzen.

Erfahrung entsteht im Alltag

Während der Fahrausbildung werden die Grundlagen vermittelt. Verkehrsregeln, Fahrzeugbedienung und das richtige Verhalten in typischen Situationen gehören zum Pflichtprogramm. Die Erfahrung, die für sicheres Fahren entscheidend ist, wächst jedoch erst mit jedem gefahrenen Kilometern.

Wer regelmäßig unterwegs ist, entwickelt mit der Zeit ein besseres Gespür für Verkehrssituationen. Dazu gehört das rechtzeitige Erkennen möglicher Gefahren, das Einschätzen des Verhaltens anderer Verkehrsteilnehmer und die Fähigkeit, auch unter Stress ruhig zu reagieren. Besonders schwierige Wetterbedingungen, dichter Stadtverkehr oder lange Autobahnfahrten lassen sich nur begrenzt im Rahmen der Fahrausbildung üben.

Fahranfänger und erfahrene Fahrer

Fahranfänger gelten nach wie vor als besonders unfallgefährdet. Der Grund liegt weniger in fehlenden Kenntnissen als vielmehr in mangelnder Erfahrung. Geschwindigkeit wird oft falsch eingeschätzt, Abstände werden zu knapp gewählt oder Gefahrensituationen zu spät erkannt.

Doch auch langjährige Autofahrer sind nicht vor Fehlern gefeit. Mit zunehmender Routine entsteht häufig eine gewisse Nachlässigkeit. Gewohnheiten schleichen sich ein, der Schulterblick wird vergessen oder das Smartphone lenkt kurz vom Verkehrsgeschehen ab. Viele erfahrene Fahrer überschätzen zudem ihre Fähigkeiten und reagieren dadurch in kritischen Situationen nicht immer angemessen.

Hat sich das Fahrverhalten verändert?

Experten beobachten, dass sich das Fahrverhalten über die Generationen hinweg verändert hat. Moderne Fahrzeuge verfügen über zahlreiche Assistenzsysteme wie Notbremsassistenten, Spurhaltehilfen oder Abstandsregelungen. Diese Technologien erhöhen die Sicherheit, können jedoch dazu führen, dass manche Fahrer sich stärker auf die Technik verlassen.

Gleichzeitig hat die Ablenkung im Straßenverkehr zugenommen. Smartphones, Navigationsgeräte und digitale Anzeigen konkurrieren um Aufmerksamkeit. Während frühere Generationen häufiger mit technischen Herausforderungen am Fahrzeug konfrontiert waren, stehen heutige Fahrer vor der Aufgabe, Informationsflut und Ablenkungen zu beherrschen.

Die häufigsten Unfallursachen

Entgegen einer weit verbreiteten Annahme werden die meisten Verkehrsunfälle nicht ausschließlich von Fahranfängern verursacht. Zwar ist ihr Unfallrisiko im Verhältnis zur Fahrerfahrung höher, die große Zahl der Unfälle entsteht jedoch durch Fahrer aller Altersgruppen.

Zu den häufigsten Unfallursachen zählen überhöhte oder nicht angepasste Geschwindigkeit, Ablenkung, Fehler beim Abbiegen und Einfahren, zu geringer Sicherheitsabstand sowie Vorfahrtsverstöße. Auch Müdigkeit und Selbstüberschätzung spielen eine wichtige Rolle.

Verhindern lassen sich viele Unfälle durch vorausschauendes Fahren. Wer ausreichend Abstand hält, das Tempo den Bedingungen anpasst und sich voll auf den Verkehr konzentriert, reduziert das Risiko erheblich. Ebenso wichtig ist die Bereitschaft, das eigene Fahrverhalten immer wieder kritisch zu hinterfragen.

Autofahren ist deshalb kein Können, das mit der bestandenen Prüfung abgeschlossen ist. Es ist eine Fähigkeit, die sich über Jahre entwickelt und ein Leben lang gepflegt werden muss. Jede Fahrt bringt neue Erfahrungen, neue Herausforderungen und die Chance, ein sicherer Verkehrsteilnehmer zu werden.

(Text mit Hilfe von KI erstellt)

40 Jahre in Weilerswist
AUTOHAUS JUNGBLUTH GmbH
SUZUKI-Servicepartner seit 1989
GEWERBEGEBIET 53919 Weilerswist
Tel. 02254 844336, info@suzuki-jungbluth.de
www.suzuki-jungbluth.de
SUZUKI
MOTOO DIE WERKSTATT

CREMER Autoverwertung
Ihr zertifizierter Partner in der Region
• Ankauf von Schrott und Metall
• Ankauf von Alt- und Unfallfahrzeugen
• Fahrzeugabholung und -abmeldung möglich
• Verkauf von gebrauchten PKW-Ersatzteilen
Tel. 0 22 51 - 35 33
Jünkerather Straße 1 • 53919 Weilerswist
www.cremer-autoverwertung.de

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG
Ihr Ansprechpartner für VW E-Autos
Service
Economy Service

Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060
Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212



Auf dem Parkplatz gilt nicht automatisch „rechts vor links"



Der Einkauf, ein kurzer Stopp beim Baumarkt oder Supermarkt - was gilt auf Parkplätzen eigentlich im Hinblick auf die Vorfahrt? Viele verlassen sich auf die Regel „rechts vor links", wie sie aus dem Straßenverkehr bekannt ist. Tatsächlich gilt diese Regel auf Parkplätzen nur sehr eingeschränkt.

„Straßencharakter" fehlt - daher keine generelle Vorfahrtsregel

Die Vorfahrtsregel „rechts vor links" ist in der Straßenverkehrsordnung (StVO) in § 8 Abs. 1 Satz 1 verankert und gilt an jeder Kreuzung oder Einmündung von Straßen ohne besondere Verkehrszeichen.

Der Bundesgerichtshof (BGH) hat jedoch entschieden, dass auf öffentlichen Parkplätzen grundsätzlich keine „Straßen" im Sinne der StVO vorliegen, weil dort keine Fahrbahnen mit fließendem Verkehr bestehen, sondern weit überwiegend Rangier- und Parkplatzbewegungen.

Folglich gilt „rechts vor links" dort nicht automatisch.

Stattdessen gelten Rücksicht und Kommunikation

Weil keine allgemeine Vorfahrtsregel greift, heißt das:

Autofahrer müssen besondere Vorsicht walten lassen und mit unklaren Situationen rechnen.

Oft gilt die Regeln der gegenseitigen Rücksichtnahme (§ 1 StVO): Wer fährt - wer rangiert? Wer steht - wer fährt los? Ein Blickkontakt oder eine Handbewegung kann helfen.

Betreiber oder Grundstückseigentümer können durch Beschilderung oder Bodenmarkierungen eigene Vorfahrtsregeln festlegen. In solchen Fällen gilt dann die jeweilige Regelung.

Wenn Sie auf einem größeren Parkplatz, zum Beispiel eines Supermarkts oder eines Parkhauses, unterwegs sind, gehen Sie davon aus: Es ist keine klassische Straße mit Regel-Kreuzung.

Fahren Sie langsam, achten Sie auf Fußgänger, Fahrzeuge beim Rangieren sowie auf verdeckte Sicht-Situationen, wie zum Beispiel zwischen geparkten Fahrzeugen.

Seien Sie bereit, anderen Autos Vorrang zu gewähren - auch wenn formal keine Vorfahrtsregel gilt.

Prüfen Sie, ob Hinweisschilder oder Bodenmarkierungen auf dem Parkplatz vorhanden sind, die eine bestimmte Vorfahrtsregel oder Fahrtrichtung vorgeben.

Auch wenn viele Autofahrer reflexhaft davon ausgehen, dass „rechts vor links" überall gilt - auf einem Parkplatz ist diese Vorfahrtsregel nicht automatisch anwendbar. Wer vorausschauend fährt und Rücksicht nimmt, kann das Risiko von Missverständnissen oder Unfällen deutlich reduzieren. Ein kurzer Blick und etwas Rücksicht reichen oft, um sicher durch den Parkplatzalltag zu kommen.

(Text mit Hilfe von KI erstellt)

K & K AUTOFIT

A. Kaparovski



www.kuk-autofit.de

Kfz-Meister-Fachbetrieb
K&K Autofit Service GmbH
Mühlenstraße 4
53919 Weilerswist
Telefon: 02254/600490
Telefax: 02254/846446

AUTO HAUS HÜCK GbR

53894 Mechernich-Roggendorf • An der Insel 2
Tel.: 02443/2494 • info@autohaus-hueck.de
Vertragsfreie DACIA + RENAULT Werkstatt

Neuwagen • Gebrauchtwagen
Finanzierung • Leasing
Karosserie- u. Reparaturwerkstatt
aller Fabrikate

Haupt- u. Abgasuntersuchung
Leihwagen • Bremsenprüfstand
Zylinderkopfplanbank
Reifendienst • Klimaservice

www.autohaus-hueck.de

CAR-SERVICE MÜLLER GmbH
KFZ-MEISTERBETRIEB

- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Reifen-Service
- Glas-Service
- HU + AU

Metternicher Str. 11 | 53919 Weilerswist | Tel.: 02254 8300202 | Mail: info@car-service-mueller.de

Ein Nest für Alle

Wenn kleine Spatzen große Rechte haben

Was darf mein Kind in der Kita eigentlich selbst entscheiden? Um diese zentrale Frage drehte sich Ende September alles in der DRK-Kindertagesstätte Groß-Vernich 2, besser bekannt als das "Spatzennest". Die Resonanz auf die Einladung zur Elternversammlung war überwältigend: Rund drei Viertel aller Spatzennest-Eltern füllten den Mehrzweckraum bis auf den letzten Platz - ein starkes Zeichen für das enorme Interesse und das große Engagement der Elternschaft.

Im Mittelpunkt des Abends stand die feierliche Vorstellung der neuen Kita-Verfassung. Das zwölfköpfige Erzieherteam rund um Einrichtungsleiterin Jasmin Nordmann hatte dieses fundamentale Werk zuvor an drei intensiven Konzeptionstagen erarbeitet und in zahlreichen Teamsitzungen feingeschliffen. Das Ziel: Die Anpassung an aktuelle gesetzliche Vorgaben mit der gelebten pädagogischen Haltung des Hauses zu verknüpfen. "Kinder bekommen durch die Verfassung festgelegte Mitentscheidungs- und Selbstbestimmungsrechte", erklärte Jasmin Nordmann den interessierten Eltern. "Unser pädagogisches Personal begleitet diese Rechte im Spatzennest mit großer Verantwortung."

Als roter Faden ziehen sich die Kernwerte Selbstbestimmung, Beteiligung und Schutz durch die gesamte Verfassung. Das gelebte Motto lautet dabei: "Ein Nest für Alle - jeder Spatz zählt!"

Das Besondere an dieser Versammlung: Die Eltern blieben keine passiven Zuhörer, sondern wurden aktiv eingebunden. In Kleingruppen aufgeteilt, erarbeiteten sie gemeinsam mit jeweils zwei Fachkräften praxisnahe, anonyme Fallbeispiele. Diese interaktive Phase diente dazu, die Eltern sensibel an die Lebens- und Themenwelt ihrer Kinder in der Einrichtung heranzuführen und zu zeigen, wie Rechte im Alltag gelebt werden.

Dabei wurde den Eltern auch verdeutlicht, dass Beteiligung Grenzen hat. Gemeinsam wird im Spatzennest für einen sicheren und respektvollen Alltag gesorgt. Deshalb gibt es auch nicht verhandelbare Regeln - für alle, immer und überall. Der Schutz des Kindes hat in der Verfassung ausnahmslos Vorrang. Das Fachpersonal nimmt seinen Schutzauftrag und das Kindeswohl konsequent in den Blick. Zwei Leitsätze prägten den Abend besonders nachhaltig: "Nein heißt Nein - Stopp heißt Stopp" - die persönlichen Grenzen von Kindern und Erwachsenen werden im Spatzennest strikt respektiert. Denn am Ende des Abends waren sich alle Beteiligten einig: Kinder haben Rechte und Erwachsene haben die Verantwortung. Gemeinsam gehen Eltern und Team nun gut gerüstet den Weg für starke Kinder. FH



Was darf mein Kind in der Kita eigentlich selbst entscheiden? Um diese zentrale Frage drehte sich Ende September alles in der DRK-Kindertagesstätte Groß-Vernich 2, besser bekannt als das „Spatzennest“



Am Ende des Abends waren sich alle Beteiligten einig: Kinder haben Rechte und Erwachsene haben die Verantwortung. Gemeinsam gehen Eltern und Team nun gut gerüstet den Weg für starke Kinder



Das Besondere an dieser Versammlung: Die Eltern blieben keine passiven Zuhörer, sondern wurden aktiv eingebunden. In Kleingruppen aufgeteilt, erarbeiteten sie gemeinsam mit jeweils zwei Fachkräften praxisnahe, anonyme Fallbeispiele

Wiedersehen nach Jahrzehnten

Auch die jüngere A-Jugend-Generation des SSV Eintracht Lommersum der 80er-Jahre feiert ihr Wiedersehen

Nach dem gelungenen Wiedersehen der A-Jugendfußballer der frühen 80er-Jahre im März diesen Jahres, folgte am 26. September der zweite Teil: Diesmal trafen sich die A-Jugendspieler aus der zweiten Hälfte der 80er-Jahre des SSV Eintracht Lommersum wieder. Auch diesmal zeigte sich schnell: Jahrzehnte können vergehen - manche Geschichten erzählen sich im Nachgang sogar noch besser als damals. Allein die Anreisen waren schon bemerkenswert. Ehemalige Spieler machten sich zum Beispiel von der Loire bzw. der bayerischen Landeshauptstadt auf den Weg ins Sportheim. Andere hatten es deutlich näher - Sie kamen zu Fuß. Und natürlich gab es reichlich Gesprächsstoff. Alte Geschichten machten die Runde, längst vergessene Erinnerungen tauchen wieder auf. Von einem Mädchen, dass kurzer Hand als Junge spielte, von Spielern, die „geangelt wurden" oder von alleine auftauchten. Von Sperren, die erfolgreich weg verhandelt wurden, von einem Pokalsieg, und von dem dazugehörigen Pokal, der bis heute auf unerklärlicher Weise verschollen ist. Und da waren noch die damaligen Trainingsmethoden. Methoden, die heutzutage zu Spielerflucht oder vielleicht sogar zu „Bewährungsstrafen" für die Trainer führen würden. Aber auch über legendäre Fahrten an die französische Mittelmeerküste und zu den holländischen Nordseeinseln wurde geschwelgt. Es wurde gelacht, nachgefragt, widersprochen und gemeinsam versucht noch mehr alte Geschichten möglichst korrekt - oder besonders unterhaltsam - zusammenzutragen. Denn genau das machte auch dieses Treffen aus: Es ging nicht nur um Fußball. Es ging um eine gemeinsame Zeit, um Freundschaften und um Erlebnisse, die nach mehr als 30 Jahren plötzlich wieder erstaunlich präsent waren. Und so wurde auch der zweite Teil des Wiedersehens zu einer kleinen Zeitreise in die 80er-Jahre, einer Fußballwelt, die längst vergangen ist - und sich so mit Sicherheit nicht mehr wiederholen wird.



Aufgrund eines Planungsfehlers der Organisatoren zeigt das Foto leider nur die Nichtraucher.





Ein starkes Zeichen für Vielfalt und Zusammenhalt

Pflegeschule VfA e.V. feiert Aufnahme in das Netzwerk „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage"

Mit einer großen und vielfältigen Aufnahmefeier hat die Pflegeschule VfA e.V. in Euskirchen am 23. September ihre Aufnahme in das bundesweite Netzwerk „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage" gefeiert. Zahlreiche Gäste, Mitwirkende, Schüler:innen, Mitarbeitende sowie Vertreter:innen aus Gesellschaft und Politik kamen zusammen, um gemeinsam ein deutliches Zeichen für Respekt, Vielfalt, Menschenwürde und ein friedliches Miteinander zu setzen.

Die Aufnahme in das Netzwerk ist für die Pflegeschule nicht nur eine Auszeichnung, sondern zugleich eine Verpflichtung für die Zukunft. Gemeinsam sollen auch weiterhin Projekte und Aktionen entstehen, die sich gegen Rassismus, Ausgrenzung und Diskriminierung richten und für eine offene Gesellschaft eintreten.

Als Paten begleiten Ursula Zimmer-Hartmann und Winfried Kubitza-Simons die Schule auf diesem Weg. Als zusätzlicher Pate und Schirmherr unterstützte Stephan Brings die Aufnahmefeier. Mit seinem musikalischen Auftritt sorgte er für einen besonderen Moment des Tages und brachte viele Gäste zum gemeinsamen Singen und Feiern.

Auch die zahlreichen weiteren Bühnenbeiträge machten deutlich, wie bunt und vielfältig die Veranstaltung war. Mit dabei waren unter anderem der Zimmer-Hartmann-Chor, eine türkische Tanzgruppe, der Sänger und Entertainer Ramazan Gelisgen / Group Can, ein ukrainischer Chor sowie weitere musikalische und kulturelle Beiträge. Begleitet wurde die Feier zudem von Redebeiträgen aus Politik und Gesellschaft. Unter anderem sprachen Sandra Höllmann, stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Euskirchen, Sebastian Glatzel, Bürgermeister von Bad Münstereifel, sowie Annegret Lewak, stellvertretende Landrätin des Kreises Euskirchen. Auch Schüler:innen brachten ihre Gedanken und Perspektiven ein.

Neben dem Bühnenprogramm wartete ein umfangreiches Mitmachangebot auf die Besucher:innen. Fotobox, kostenlose Tombola, Handabdruck-Aktion, Wandersteine, Dosenwerfen, Glücksbilder, Informationsstände und weitere Aktionen sorgten dafür, dass Begegnung und gemeinsames Erleben im Mittelpunkt standen. Auch die Ausstellung „Wege gehen - Türen öffnen" von Anne Selmer war Teil des Programms. Für das leibliche Wohl und zahlreiche Möglichkeiten zum Austausch war ebenfalls gesorgt. Viele Organisationen, Initiativen und Einrichtungen präsentierten ihre Arbeit und nutzten die Gelegenheit zur Vernetzung.

Für die Paten Ursula Zimmer-Hartmann und Winfried Kubitza-Simons war die Aufnahme ein besonderer Moment: Sie zeigten sich stolz darauf, die Pflegeschule auf ihrem weiteren Weg begleiten zu dürfen. Dabei soll es ausdrücklich nicht bei einem einzelnen Fest bleiben. Die Aufnahme in das Netzwerk bildet vielmehr den Ausgangspunkt für weitere gemeinsame Projekte und Aktionen.

Die Aufnahmefeier hat eindrucksvoll gezeigt, was entstehen kann, wenn viele unterschiedliche Menschen gemeinsam für dieselben grundlegenden Werte einstehen: Respekt, Courage, Vielfalt und Menschlichkeit. Für die Pflegeschule VfA e.V. beginnt mit der Aufnahme in das Netzwerk nun ein neuer Abschnitt - mit dem klaren Ziel, diese Haltung dauerhaft im Schulalltag und darüber hinaus sichtbar und erlebbar zu machen.



Schirmherr mit den Paten





Wie schütze ich mein Haus?

Mit diesen Maßnahmen wird das Eigenheim klimarobust

Hitze, Sturm, Überschwemmungen und Starkregen stellen Gebäude zunehmend vor große Herausforderungen. Hohe Temperaturen führen zur Überhitzung von Innenräumen, während Starkregen die Kanalisation überlasten und Überflutungen verursachen kann. „Eigentümer:innen haben zahlreiche Möglichkeiten, sich auf die Folgen des Klimawandels vorzubereiten und selbst aktiv zu werden", fasst Sven Friese, Verbraucherberater bei der Verbraucherzentrale NRW in Bergisch Gladbach, zusammen und erläutert, worauf sie achten sollten. „Wer sein Haus wetterrobust, energiesparend und klimaschonend gestaltet, schützt sich vor Wetterextremen und steigert gleichzeitig den Wohnkomfort."

Schutz vor Starkregen und Überschwemmungen

Starkregenereignisse treten immer häufiger, intensiver und unvorhersehbarer auf. Kann Regenwasser nicht ausreichend versickern oder abfließen, drohen Kellerüberflutungen, Schäden an Gebäuden und überlastete Kanalsysteme. Besonders gefährdet sind Keller und tiefliegende Räume, in denen sich Wasser schnell sammeln kann. Auch das Abwassersystem kann bei Starkregen an seine Grenzen stoßen. Das Wasser staut sich dann bis zur sogenannten Rückstauebene - meist auf Höhe der Straßenoberkante oder darüber - und kann über tiefer gelegene Abflüsse in das Gebäude eindringen. Schutz bieten hier bauliche Sicherungen wie Rückstauverschlüsse sowie druckwasserdichte Fenster und Türen. Vorbeugend helfen außerdem begrünte Dächer und entsiegelte Flächen. Sie speichern Regenwasser, entlasten die Kanalisation und ermöglichen dem Regen, direkt auf dem Grundstück zu versickern und zu verdunsten. Gerade bei Starkregen können begrünte Flächen dazu beitragen, Überflutungen zu vermeiden. Auch spezielle Retentionsgründächer, die Regenwasser zeitweise speichern und verzögert kontrolliert abgeben, sind eine sinnvolle Lösung. Sie verringern das Überschwemmungsrisiko und reduzieren die Rückstaugefahr bei lokalem Starkregen.

Grüner Hitzeschutz

Die Sommer werden heißer - doch Pflanzen können helfen, das Haus ohne zusätzlichen Strom zu kühlen. Begrünungen auf Dach, Fassade und im Garten verbessern das Mikroklima durch Schatten, Verdunstung und Wasserspeicherung. Bäume und Sträucher spenden gezielt Schatten für Wände, Wege sowie Terrassen und verhindern, dass sich Gebäude und Boden stark aufheizen. Wer seine Fassadenbegrünung anlegt, kann die Wandtemperatur um bis zu 15° C senken. Besonders empfehlenswert sind Kletterpflanzen an Rankhilfen mit Abstand zur Fassade. Dadurch entsteht ein isolierendes Luftpolster, das den Kühleffekt zusätzlich verstärkt. Gleichzeitig geben Pflanzen über ihre Blätter Wasser an die Umgebung ab. Diese Verdunstungskühlung entzieht der Luft Wärme und wirkt wie eine natürliche Klimaanlage. Auch die Entsiegelung von Flächen trägt zur natürlichen Kühlung rund ums Haus bei. Versiegelte Flächen speichern viel Wärme und heizen sich stark auf. Werden Flächen entsiegelt, kann Regenwasser wieder versickern, von Pflanzen aufgenommen werden oder verdunsten - das verbessert das Mikroklima spürbar. Durchlässige Materialien wie Rasengittersteine oder offenes Pflaster eignen sich besonders für Wege oder Stellplätze. Bereits kleine Flächen haben einen positiven Effekt. (Beratungsstelle Bergisch Gladbach, Verbraucherzentrale NRW e.V.)

konrad
herrliche Markisen
Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen
Tel. 0 22 51 / 94 11-0
www.konrad-net.de



HÜNDGEN
ENTSORGUNG
Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb nach § 52 KrW/AbfG
SERVICE VON A - Z
Containerdienst • Recycling
Guter Service... nur ein Anruf entfernt!
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB
Swisttal-Ollheim Peterstraße 70
Telefon 0 22 55 / 94 30-0 Fax -62
Niederlassung: Bonn Broichstr. 76
Telefon 0228 / 76 99 43-0 Fax -62
www.huendgen-entsorgung.de · info@huendgen-entsorgung.de

Schuh- und Schlüsseldienst
Petra Uebach
Bahnstraße 12
53894 Mechernich
Mittwochs geschlossen!
Tel.: 0 24 43 18 49 • Fax: 0 24 43 18 49

Fertiggarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna
Garagentore mit Einbau Katalog gratis ☎ 02403 87480
Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)
graafen
Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!

Anzeige

rhenag spendet 1.000 Euro an die Lebenshilfe HPZ in Bürvenich

rhenag unterstützt Engagement für Menschen mit Behinderung und ihre Familien in der Region - Spendenaktion geht auf Veranstaltung anlässlich der Kölner Lichter zurück

Köln / Zülpich-Bürvenich, 25.9.2026 - Die rhenag Rheinische Energie AG unterstützt die Lebenshilfe HPZ mit 1.000 Euro. Iris Gebing, Leiterin Unternehmenskommunikation der rhenag, übergab vor wenigen Tagen einen symbolischen Spendenscheck an Geschäftsführer Philipp Krosch und Michaela Hölz, verantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit und Unternehmensentwicklung der Lebenshilfe HPZ.

Seit 55 Jahren begleitet und unterstützt die Lebenshilfe HPZ Menschen mit Behinderung und ihre Familien. Heute betreuen rund 300 Mitarbeitende etwa 500 Menschen an 18 Standorten in den Kreisen Euskirchen, Düren und Rhein-Erft. Das Angebot reicht von Wohn- und Betreuungsangeboten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene über Beratung bis zu therapeutischen Angeboten. Zusätzliche Aktivitäten und Anschaffungen, die Teilhabe und Lebensqualität fördern, werden unter anderem durch die Stiftung Lebenshilfe Bürvenich ermöglicht.

„Die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Stadtwerken und Kommunen hat bei rhenag eine lange Tradition. Zu diesem Verständnis von Partnerschaft gehört für uns auch, Verantwortung vor Ort zu übernehmen und gesellschaftliches Engagement zu unterstützen. Die Lebenshilfe HPZ begleitet Menschen mit Behinderung in unterschiedlichen Lebensphasen und schafft Möglichkeiten für mehr Selbstbestimmung und Teilhabe. Zu dieser wichtigen Arbeit möchten wir mit unserer Spende einen kleinen Beitrag leisten", sagt Iris Gebing.



Symbolische Spendenübergabe bei der Lebenshilfe HPZ. Von links: Iris Gebing, Leiterin Unternehmenskommunikation rhenag; Philipp Krosch, Geschäftsführer der Lebenshilfe HPZ; Michaela Hölz, Öffentlichkeitsarbeit und Unternehmensentwicklung bei der Lebenshilfe HPZ. Foto: rhenag

Die Spende geht auf eine Veranstaltung zurück, zu der rhenag auch in diesem Jahr Kunden und Partner anlässlich der Kölner Lichter eingeladen hatte. Die Gäste leisteten dort erneut mit freiwilligen Spenden einen Beitrag für gemeinnützige Zwecke. rhenag stockte den Betrag auf, sodass vier Organisationen in der Region mit jeweils 1.000 Euro unterstützt werden können - eine davon ist die Lebenshilfe HPZ. Die Auswahl der Organisationen erfolgte auf Anregung von Vertreterinnen und Vertretern der Kommunen und Regionen, mit denen rhenag eng verbunden ist.

Weitere Informationen: Einen Überblick über die gesamte Spendenaktion und die anderen unterstützten Organisationen finden Sie auf unserer Homepage: 4.000 Euro für soziales Engagement in der Region

wir WEILERSWIST
www.wir-in-weilerswist.de
Mit Nachrichten aus der Gemeinde Weilerswist
Mit den Orten: Weilerswist, Vernich, Metternich, Müggenhausen, Lommersum, Derkum, Hausweiler und Ottenheim. Partnerschaften der Gemeinde Weilerswist mit Carqueiranne und Whitnash

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
https://redaktion.rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA

Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG DRUCK WEB FILM





Wenn Nachbars Baum über den Zaun wächst

Äste über dem Gartenzaun, Wurzeln unter Pflastersteinen oder eine Hecke, die auf das eigene Grundstück wächst: Solche Situationen sorgen schnell für Ärger. Doch bevor Säge oder Heckenschere zum Einsatz kommen, sollte die Rechtslage geklärt werden. Grundsätzlich bestimmt jeder Eigentümer selbst, wie Bäume und Sträucher auf seinem Grundstück wachsen. Ein Anspruch auf Rückschnitt besteht nicht allein, weil ein Baum als zu groß, schattig oder störend empfunden wird.

Anders ist es bei tatsächlichem Überhang. Nach § 910 BGB können eingedrungene Wurzeln und herüberragende Zweige unter bestimmten Voraussetzungen beseitigt werden. Bei Zweigen muss dem Nachbarn zuvor eine angemessene Frist gesetzt werden. Zudem muss der Überhang die Nutzung des eigenen Grundstücks beeinträchtigen.

Wichtig: Das Selbsthilferecht endet an der Grundstücksgrenze. Wer auf dem Nachbargrundstück Äste oder Teile eines Baumes abschneidet, kann schadensersatzpflichtig werden. Auch Natur- und Artenschutz sind zu beachten.

Bei Nachbarschaftskonflikten kann das Schiedsamt helfen, eine einvernehmliche und dauerhafte Lösung zu finden. Der wichtigste Rat für die Gartengrenze lautet deshalb: Erst miteinander sprechen, Rechte und Grenzen klären - und nicht vorschnell schneiden. Denn ein Ast lässt sich schnell absägen. Eine beschädigte Nachbarschaft wächst meist deutlich langsamer wieder zusammen. Die zuständigen Schiedspersonen finden Sie unter http://www.streitschlichtung.nrw.de/

Schon gewusst:

Das Schiedsamt bietet Bürgerinnen und Bürgern eine einfache und wohnortnahe Möglichkeit, Konflikte außergerichtlich zu lösen. Ehrenamtliche Schiedspersonen vermitteln neutral und vertraulich mit dem Ziel, eine tragfähige Einigung zwischen den Beteiligten zu erreichen. Rechtliche Grundlage ist das Schiedsamtsgesetz NRW bei bestimmten Nachbarschafts- und Ehrschutzstreitigkeiten ist ein Schlichtungsversuch vor einer Klage gesetzlich vorgesehen.

2027 blickt das Schiedswesen auf eine 200-jährige Tradition zurück: Am 13. Oktober 1827 legte die erste preußische Schiedsmannsordnung den Grundstein für die heutige außergerichtliche Streitschlichtung.



www.lohnsteuerhilfe-weilerswist.de
Steuererklärung für Arbeitnehmer & Rentner
✓ Individuelle Beratung
✓ Nutzung aller Steuersparmöglichkeiten
✓ Faire, sozial gestaffelte Preise
☎ 02254 / 834 51 58
lohnsteuerhilfe-weilerswist.de/terminbuchung
Trierer Straße 134 · 53919 Weilerswist
Wir beraten Mitglieder nach § 4 Nr. 11 StBerG





Detlef Seif
Heribert Müller
Rechtsanwälte in Kooperation
§§ Kanzlei
Familienrecht / Erbrecht / Arbeitsrecht
Mietrecht / Verkehrsrecht / Strafrecht
Vertragsrecht / Forderungseinzug u.a.
Bonner Straße 62, Telefon: 02254-82717
53919 Weilerswist (gegenüber Rathaus)

Ausflugsziel für die ganze Familie

In Losheim/Eifel, direkt an der deutsch-belgischen Grenze, gibt es einiges und auch immer wieder Neues zu entdecken. Es gibt gleich mehrere Ausstellungen und interessante Shops und Einkaufsmöglichkeiten.

Gerade wenn das Wetter wieder nicht mitspielt sind die Ausstellungen ein beliebtes Ausflugsziel.

Zum einen die berühmte ArsKRIPPANA, welche zu jeder Jahreszeit interessant ist, es wird nicht nur Kunst und Kultur gezeigt. So ist aktuell eine besondere 3D-Installation des flämischen Meisters Pieter Brueghel zu bewundern.

Nicht nur die tatsächliche Größe der ArsKRIPPANA wird sie verblüffen, nein, auch die Vielfalt der darin zu bestaunenden Angebote.

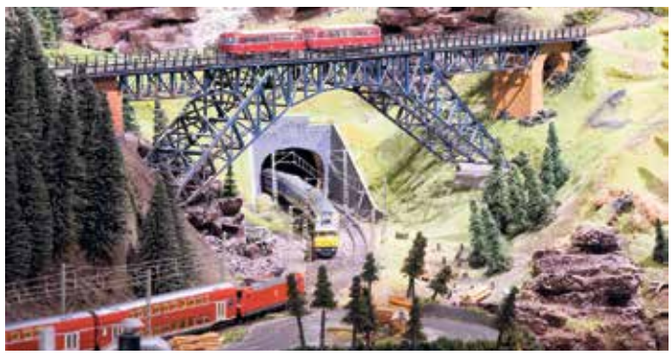
Dann die ArsFIGURA - Eine Zeitreise voller Bewegung und Erinnerungen

Die ArsFIGURA, ist eine faszinierende Puppen- und Automatenausstellung. Die Ausstellung lädt ein, in vergangene Zeiten einzutauchen, zu staunen, nachzudenken und zu genießen: Wie war es damals, wie ist es heute - und was mag kommen?

Ein Automatenbauer aus Brüssel hauchte den Puppen Leben ein. Überall gibt es etwas zu entdecken: Vögel zwitschern von den Dächern, eine Katze lauert, in der Kneipe betrinkt sich der Wirt pausenlos und zwei Würfelspieler zechen um die Wette.

Besonders eindrucksvoll ist die lebensgroß aufgebaute Gasse im Stil der Kaiserzeit um 1910. Ein alter Spielwarenladen und ein Kolonialwarenladen wecken Kindheitserinnerungen. Tausende authentische Einzelteile - von alten Persil- und Henko-Verpackungen bis hin zu Waagen, Kaffeedosen und anderen























Alltagsgegenständen - lassen die Vergangenheit lebendig werden.
Im Tante-Emma-Laden der 1920er-Jahre gab es fast alles: Brot und Waschmittel, aber auch Pflaster, Magen- und Hustensaft. Die „Tante Emma" war Verkäuferin, Ratgeberin, Erste-Hilfe-Station und manchmal sogar Kummerkasten. Der Laden war Mittelpunkt des Dorflebens - hier wurde eingekauft, beraten, erzählt und getröstet. Opas Stumpen, Vaters Eckstein-Zigaretten, Omas Garn und Mutters Mehl: Viele kleine Details lassen eine längst vergangene Welt wieder aufleben. „Ach, hätt' man noch mal so einen Laden im Dorf", schwärmt eine Besucherin.
Die ArsKrippana und die ArsFigura sind von dienstags bis sonntags geöffnet von 10 bis 18 Uhr.
Eine Vielzahl an Erlebniswelten. Dann gibt es die ArsTECNICA, Modellbahnausstellung - mit mehr als hundert Zügen auf einer mehr als 200qm großen H0 Anlage. Technik im Modell, welche nicht nur Kinderaugen zum Staunen bringt.
Im gleichen Gebäude befindet sich die Ausstellung „Grenzgeschichten" auch „OldHistories" genannt.
Ein Dorf, zwischen zwei Ländern und vielen Geschichten, die dieser Ort zu erzählen hat. Geschichten aus dem damaligen Nachkriegsgeschehen, vom Kaffeeschmuggel, von Wilderern und dem Wiederaufbau.
Die ArsTECNICA ist donnerstags, freitags und samstags von 12 bis 18 Uhr geöffnet.
Hier gibt es auch das große Modellbahnfachgeschäft.
Unsere kleinen Tipps: Schlendern Sie noch durch die ArsMINERALIS, das Schmuck-, Mineralien-, Naturheilmittel-Fachgeschäft, mit einem breiten Angebot kleiner und großer Schätze. Hier findet man auch Geschenkideen in allen Preisklassen.
Direkt gegenüber ist der **belgische Supermarkt DELHAIZE,** mit den günstigen Kaffeepreisen und einer riesigen Auswahl an belgischen Spezialbieren und Schokolade. Und im Café-Bistro Old Smuggler gibt es auch den leckeren belgischen Kuchen zu genießen. Und ganz wichtig: den Reisfladen nicht vergessen.
Und noch etwas gibt es in Losheim: Das Möbel-Outlet Ludwig - eine breite Auswahl von Markenmöbeln zu günstigen Preisen.
Infos und Öffnungszeiten:
www.losheimermöbeloutlet.com
Adresse fürs Navi: GrenzGenuss - Prümer Str. 55 - 53940 Losheim/Eifel direkt an der deutsch-belgischen Grenze.
www.grenzgenuss.net

Kontaktabbrüche in Familien

Am 29. Oktober findet von 17 bis 20 Uhr in der kath. Familienbildungsstätte Euskirchen ein Vortrag in Kooperation mit der Bundesinitiative Großeltern (BIGE) für Großeltern, die keinen Kontakt zu ihren Enkeln haben, statt. Kontaktabbrüche innerhalb von Familien scheinen zuzunehmen. Ist das so? Und warum brechen Kinder den Kontakt zu ihren Eltern ab, Eltern zu ihren Kindern, Geschwister zueinander? Warum dürfen Kinder nicht mehr zu den Großeltern kommen? Wieso können manche Menschen nicht mehr auf Familienfeiern gehen?
Der Vortrag zeigt auf, wie komplex die Ursachen und die Dynamiken bei familiären Verstrickungen sein können und wie Betroffene und Zurückgelassene damit umgehen können. Im darauffolgenden Gespräch wird überlegt, ob und wie es Wieder-Annäherungen geben kann.
Teilnahmegebühr 10 Euro. Weitere Information und Anmeldung unter 02251 9571120 oder info@fbs-euskirchen.de.



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 30. Oktober 2026
Annahmeschluss ist am:
23.10.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier – PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
WIR IN WEILERSWIST

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil, gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU	Silvio Crapis
SPD	Daniel Rudan
FDP	Daniela Osbahr
Bündnis 90 / Die Grünen	Karl-Heinz March
UWV	Marcel Behrens

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Weilerswist. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechteklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT
MEDIENBERATERIN
Daniela Garbotz
Mobil +49 176 19 2600 24
d.garbotz@rautenberg.media
VERTEILUNG
Regio Pressevertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de
VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media
REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia
ZEITUNG
wir-in-weilerswist.de/e-paper
SHOP
rautenberg.media/anzeigen
LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

RAUTENBERG MEDIA
ZEITUNG
DRUCK
WEB
FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**
www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau
und Bodenverlegearbeiten, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363

Gesuche

Sammler

Sammler SUCHT alles an:
alten Militärsachen, Papiere, Ausweise, Urkunden, Soldatenfotos oder Alben, Helme, Orden, Dolche, Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles anbieten unter: Tel. 0177/8695521

Achtung!
Herr Albert kauft Antiquitäten, Bilder, Möbel, Schallplatten und -spieler, Schreib- und Nähmaschinen, Tierpräparate, Taschen, alte Spirituosen, Vorwerk-Staubsauger, Bücher, Teppiche, Bekleidung, Trachten, Mäntel jeglicher Art, Porzellan, Gläser, Militaria, Anstecker, Fotoapparate, Geh- und Wanderstöcke, Flohmarktartikel, Tischdecken, Zinn, Uhren, Münzen, Modeschmuck und vieles mehr. Die Anfahrt ist kostenlos. Wir begleichen den Betrag sofort in bar vor Ort.
Tel: 0 22 23 / 914 87 78



TALENTE FINDEN
MAXIMALE REICHWEITE. STARKE PARTNER.
Ihre Stellenanzeige dort,
wo die besten Bewerber suchen.
- Veröffentlichung auf stellenanzeigen.de
- Google for Jobs inklusive
- 450+ starke Partner-Portale
- Fester Paketpreis ohne Klickkosten

30 TAGE ab **249 €** zzgl. MwSt.
JETZT DIE BESTEN KANDIDATEN ERREICHEN!
02241 260 112
verkauf@rautenberg.media
Infos Mediadaten
RAUTENBERG MEDIA

konrad
solide Fliegengitter
Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen
Tel. 0 22 51 / 94 11-0
www.konrad-net.de

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN
rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private* KLEINANZEIGE bis 100 Zeichen in dieser Zeitung
ab 6,99 €
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
RAUTENBERG MEDIA

Familien ANZEIGENSHOP
RAUTENBERG MEDIA
GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*
HALLO Welt
Für alles was wirklich zählt!
*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.
shop.rautenberg.media



VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 16. Oktober
Rathaus-Apotheke
Markt 11, 50374 Erftstadt, 02235 5595

Samstag, 17. Oktober
St. Hubertus-Apotheke
Königstraße 80a, 53332 Bornheim, 02222 9979997

Sonntag, 18. Oktober
Schloss-Apotheke
Kölnstraße 45, 50321 Brühl, 02232 49000

Montag, 19. Oktober
Kilian-Apotheke
Bonner Straße 17, 50374 Erftstadt, 02235 76920

Dienstag, 20. Oktober
Dahlien-Apotheke
Dahlienstraße 15, 53332 Bornheim, 02227 911326

Mittwoch, 21. Oktober
Apotheke am Bürgerplatz
Theodor-Heuss-Straße 21, 50374 Erftstadt, 02235 42002

Donnerstag, 22. Oktober
Park-Apotheke
Brüggener Straße 61, 50374 Erftstadt, 02235 71261

Freitag, 23. Oktober
Lambertus-Apotheke
Kuchenheimer Straße 117, 53881 Euskirchen, 02251 3286

Samstag, 24. Oktober
Adler Apotheke am Campus
Christian-Schäfer-Straße 10, 53881 Euskirchen, 02255 1209

Sonntag, 25. Oktober
Rotbach Apotheke
Bonner Straße 54-56, 50374 Erftstadt, 02235 76355

Montag, 26. Oktober
Apotheke am Bahnhof
Veybachstraße 18, 53879 Euskirchen, 02251 2019

Dienstag, 27. Oktober
Römer-Apotheke OHG
Römerstraße 1-7, 50321 Brühl, 02232 922192

Mittwoch, 28. Oktober
Balthasar-Apotheke
Balthasar-Neumann-Platz 28-30, 50321 Brühl, 02232 945550

Donnerstag, 29. Oktober
Behring Apotheke
Essiger Straße 1-3, 53913 Swisttal, 02255 94400

Freitag, 30. Oktober
Mauritius Apotheke
Deutscher Platz 1, 53919 Weilerswist, 02254 1607

Samstag, 31. Oktober
Kloster-Apotheke
Kölner Straße 61, 53913 Swisttal, 02254 81300

Sonntag, 1. November
Martinus-Apotheke
Friedrich-Ebert-Straße 61, 50374 Erftstadt, 02235 84777

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Anonyme Alkoholiker
0176 5008 7394

- Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182
So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!
Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*-innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117
Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40
Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)
Nummer gegen Kummer	116 111
Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33
Hilfetelefon Schwangere in Not	0800 404 00 20
Eltern-Telefon	0800 111 05 50
Initiative vermisste Kinder	116 000
Opfer-Notruf	116 006
Zahnärztlicher Notdienst	01805 986700

POÉTES® Kanaltechnik
www.poeteskanaltechnik.eu
• Rohrreinigung
• Kanal TV-Untersuchung
• Dichtheitsprüfung
• Kanalsanierung mit Inlinertechnik
Euskirchen 0 22 51 - 51 067
Mechernich 0 24 43 - 904 95 95
Notdienst: 0700 - 4706 4706 (Ortstarif)

Hubertusfeier mit Ehrung für langjährige Mitgliedschaft

Am Samstag, 7. November, führt die St. Hubertus Schützenbruderschaft Lommersum ab 18 Uhr ihre diesjährige traditionelle Hubertusfeier im Schützenhaus durch.
Zuvor findet um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Pankratius anlässlich des Patronatsfestes eine Hl. Messe für die Lebenden, Verstorbenen und Kranken der Bruderschaft statt.
Eröffnet wird die anschließende Hubertusfeier im Schützenhaus durch Präsident Rudolf Busch.
Nach einer Ansprache und einem Gebet stärken sich die Schützen und ihre Gäste bei einem gemeinsamen Abendessen.
Während des Abends (ca. 21 Uhr) werden Schützen für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Sie erhalten den sogenannten Jubelorden.
Den Abend rundet ein uneingeschränktes geselliges Beisammensein ab.



